

P r o t o k o l l

über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Wickendorf, Medewege am 17.01.2024

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:30 Uhr

Ort: Feuerwehr Schwerin-Wickendorf

Anwesenheit

ordentliche Mitglieder

Winkler, Jan

entsandt durch die CDU/FDP-Fraktion

Schröder, Annelie

entsandt durch die SPD-Fraktion

Berner, Gundela

entsandt durch die Fraktion der AfD

Garben, Annemarie

entsandt durch die Fraktion Unabhängiger Bürger

Baerens, Matthias

entsandt durch die Fraktion DIE GRÜNEN

stellvertretende Mitglieder

Wilmer, Maryna

entsandt durch die CDU/FDP-Fraktion

Göschel, Helga

entsandt durch die Fraktion der AfD

Steinmüller, Rolf

entsandt durch die Fraktion Unabhängiger Bürger

Gersonde, Arvid

entsandt durch die Fraktion DIE LINKE

Gäste lt. Liste

Leitung: Jan Winkler

Schriftführerin: Jan Winkler

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Abstimmung über die Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 15.11.2023
3. Vorlage: Gehweg Wickendorf-West umsetzen (1050/2023)
4. Vorlage: 4. Fortschreibung Stadtentwicklungskonzept (1026/2023)
5. Rückmeldungen / Sachstände
6. Sonstiges

Protokoll

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Abstimmung über die Tagesordnung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder sowie die Gäste. Der Ortsbeirat ist beschlussfähig. Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 15.11.2023

Das Protokoll wird einstimmig bestätigt.

3. Gehweg 1 Wickendorf-West umsetzen (Vorlage 1050/2023)

Der Gehweg ist Bestandteil des Bebauungsplanes Nr. 97.16 "Wickendorf-West" und soll planmäßig zwischen der Seehofer Str. 4 und 5 hindurchführen. Der Ortsbeirat hatte sich mehrfach mit der Thematik befasst und mit der Verwaltung ausgetauscht, die zahlreiche Hinderungsgründe darlegte. Eine Kompromisslösung konnte aus diversen Gründen nicht gefunden werden. Zur Vermeidung von Wiederholungen wird auf die zahlreichen Sitzungsprotokolle verwiesen.

Durch die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wurde nunmehr ein Antrag in die Stadtvertretung eingebracht, der die Einrichtung des Gehwegs 1 in Wickendorf-West zum Ziel hat. Zwischen Bürgern, Anliegern und dem Ortsbeirat vollzieht sich eine intensive Diskussion. Frau Music vom Fachdienst Stadtplanung steht fachliche Ansprechpartnerin zur Verfügung.

Eine Auswahl dafür und dagegensprechender Argumente werden nachstehend, ohne Gewichtung, zusammengefasst.

Pro

- weitere infrastrukturelle Verbindung zwischen Wickendorf Ost und West
- direkte Zuwegung zum Bolzplatz/Spielplatz
- Kameraden können die Feuerwehr im Alarmfall schneller erreichen
- in Gesamtbewertung übersteigt der Vorteil für das Gemeinwohl die Nachteile für die Anlieger
- ist Bestandteil des B-Plans und bedingt keine Belastung des städtischen Haushalts

Kontra

- städtisches Flurstück zu schmal für „normale“ Bauausführung → hochgradig manuelle Verrichtung notwendig → voraussichtlich Grunderwerb notwendig
- Gefahr des Abrutschens eines Hauses aufgrund des Höhenunterschieds
- Entfernung von Sträuchern/Bäumen notwendig sowie Wurzelgefährdung des anliegenden Baumbestands
- Gehweg kann nicht in „Normbreite“ hergestellt werden → Übernahme/Bewirtschaftung fraglich
- ökonomisch und ökologisch keine sinnvolle Maßnahme

Der Ortsbeirat stimmt dem Antrag zu (ja: 3, nein: 2, enthalten: 1).

4. Vierte Fortschreibung Stadtentwicklungskonzept (Vorlage 1026/2023)

Das Stadtentwicklungskonzept (ISEK) dient der strategischen und bedarfsgerechten Steuerung von Stadtentwicklungsprozessen sowie der Erarbeitung passender Maßnahmen. Häufig ist ein aktuelles ISEK Voraussetzung für das Einwerben von Fördermitteln. Auch zur Beantragung neuer Fördergebiete (Sanierungs- und Stadtumbaugebiete) wird seitens des Ministeriums für Inneres, Bau und Digitalisierung M-V ein aktuelles ISEK erwartet.

Das ISEK nimmt Analysen der Stadtstruktur vor und beschreibt strategische Handlungsfelder (z.B. Mobilität, Bildung, Teilhabe, Wirtschaft) und hierauf einzahlende Maßnahmen.

Die 4. Fortschreibung des ISEK umfasst über 100 Seiten und ist online abrufbar unter:

https://bis.schwerin.de/vo0050.asp?_kvonr=10695

Für den Ortsteil konnte eine konkrete Maßnahme identifiziert werden:

- Schaffung einer Wegeverbindung von der Weststadt über den ehemaligen Güterbahnhof nach Groß Medewege (Fahrradbrücke über die Bahnstrecke)

Der Ortsbeirat nimmt die Vierte Fortschreibung des Stadtentwicklungskonzeptes zur Kenntnis.

5. Rückmeldungen / Sachstände

Tempo 30 in Carlshöhe

Die Stadtvertretung hat für Carlshöhe eine generelle Geschwindigkeitsreduzierung auf 30km/h beschlossen. Wann die Beschilderung angepasst wird, ist aktuell nicht bekannt.

Der Ortsbeirat bittet, die fortan geltende Geschwindigkeit einzuhalten.

Sirenanlage Feuerwehr Wickendorf

Die Stadtvertretung hat eine ergänzende Alarmierung der Freiwilligen Feuerwehr über die Sirenanlage beschlossen. Die Umsetzung steht noch aus und wird ggf. bis Ende Januar erfolgen. Die Sirenanlage wird nur im Alarmierungsfall genutzt. Die allgemeine übliche Probearmierung am Samstag erfolgt nicht.

Der Wehrführer informiert eingehend über Alarmierungssignale und Maßnahmen im Alarmierungsfall. Die unterschiedlichen Alarmsignale können unter folgendem Link angehört werden: <https://www.schwerin.de/mein-schwerin/leben/ordnung-sicherheit-verkehr/feuerwehr-rettungsdienst/katastrophenschutz/>

Nahversorger in Wickendorf

Die Ausschreibung für einen Nahversorger in Wickendorf ist veröffentlicht. Bis zum 31.03.24 können Angebot abgegeben werden. Die Ausschreibung ist online abrufbar unter https://www.schwerin.de/export/shared/.galleries/Dokumente/Ausschreibung-Nahversorger_Wickendorf.pdf

Mit Blick auf die Konzeptvergabe wird das zentrale Gebäudemanagement gebeten, den Ortsbeirat in die Angebotsöffnung, -bewertung und Zuschlagserteilung aktiv einzubeziehen. Der Ortsbeirat betont die Wichtigkeit seiner Beteiligung.

Ampelschaltung Groß Medewege

Nach der Sanierung an der Kreuzung in Groß Medewege wurde vorgebracht, dass die Ampelschaltung aus Richtung Wickendorf kommend, zu kurz sei. Der Ortsbeirat bat, die die Schaltphasen zu überprüfen und auf die Ursprungseinstellung vor der Baumaßnahme zurückzusetzen.

Der FD Verkehrsmanagement teilte hierzu mit:

„Die genannte LSA An der Chaussee / Wickendorfer Str. wurde Anfang Oktober umfassend modernisiert. Der Programmablauf wurde im Wesentlichen nicht geändert und auch die Freigabezeiten haben sich nicht verändert. Die Ampelschaltung selber ist eine sogenannte Voll-Verkehrsabhängige Schaltung. Das bedeutet, dass die Freigabezeiten dynamisch und nach Bedarf verlängert werden. Dies ist relativ am Leistungsfähigsten. Trotzdem lassen sich in der Rushhour Wartezeiten nicht vermeiden.

Veränderungen hat es bei den Zwischenzeiten (aller Verkehrsteilnehmer) und Freigabezeiten für Fußgänger gegeben. Diese wurden neu berechnet und auf den Stand aktueller Richtlinien gebracht (das Programm der alten LSA basiert auf die RiLSA von 1992). Dennoch ist bereits beabsichtigt, die Zwischenzeiten nochmals zu überprüfen, um die Verluste zu minimieren.

Weiter möchten wir erwähnen, dass mit Implementierung der ÖPNV-Bevorrechtigung der Nahverkehr hiervon bereits profitiert. Der NVS hat die Verbesserung bereits bestätigt. Dennoch müssen wir, wie jedes Jahr beobachten, dass es gerade im Herbst und Winter zu einem erhöhten Verkehrsaufkommen und unvermeidlichen Wartezeiten im Berufsverkehr kommt.“

Geh-/Radsituation zwischen Wickendorf und der Seewarte

Der Ortsbeirat bat die Verwaltung zu prüfen, ob ein Schutzstreifen für den Rad-/Fußverkehr zwischen Wickendorf und der Seewarte eingerichtet werden können. Zudem um eine verkehrsrechtliche Beurteilung nach der verdeckten Geschwindigkeitsmessung.

Der FD Verkehrsmanagement teilte hierzu mit:

„bezüglich Ihrer erneuten Anfrage möchten wir Ihnen mitteilen, dass die Anlage von Schutzstreifen aus 2 Gründen leider ausscheidet:

1. Für den Paulsdammer Weg liegt keine ausreichende Fahrbahnbreite vor. Beidseitige Schutzstreifen erfordern, gemäß der einschlägigen Richtlinien, eine Mindestfahrbahnbreite von 7,50m. Auch für einen einseitigen Schutzstreifen reicht die durchgängige Fahrbahnbreite nicht aus. Zudem wären Konflikte mit dem Fußgängerverkehr nicht auszuschließen, da dieser keinen eigenen Verkehrsraum beanspruchen kann.
2. Schutzstreifen sind außerorts unzulässig.

Über die erneute verkehrsrechtliche Beurteilung werden wir Sie nach erfolgter Verkehrszählung und verdeckter Geschwindigkeitsmessung gerne informieren.“

Spielplatz Wickendorf-West

Herr Winkler hat mehrfach Kontakt zum Investor (Herr Wiese) aufgenommen, um die Einbindung der Spendenmittel mit diesem zu klären. Leider ist bislang keine Rückmeldung erfolgt. Herr Winkler bleibt an der Sache dran.

Ausfall Straßenlaternen in der Seehofer Straße

Die Straßenlaternen in Wickendorf, vom Kreisverkehr bis zur Goldberg, sind außer Betrieb, weshalb der Ortsbeirat um Instandsetzung bat.

Der FD Verkehrsmanagement teilte hierzu mit:

„Die derzeit sehr hohe Auftragslage bei der Abarbeitung von Störungen ließ leider eine zeitnahe Prüfung Ihrer Anfrage nicht zu.

Bei der inzwischen aber erfolgten Überprüfung der Anlage hat sich ergeben, dass keine Störung vorliegt. Allerdings gibt es hier eine nächtliche Abschaltung der Straßenbeleuchtung. Hat dies vielleicht zu der irrigen Annahme geführt, dass die Straßenbeleuchtung gestört ist?“

Verkrautung Gehweg Medewege-Carlshöhe

Der Ortsbeirat hatte auf die Verkrautung des Gehwegs hingewiesen und um Beseitigung gebeten.

Die SDS teilte hierzu mit:

„Der Geh- und Radweg zwischen Carlshöhe und Wickendorf befindet sich außerhalb der geschlossenen Ortslage. Somit erfolgt hier kein regulär festgelegter Reinigungsrhythmus, sondern die Reinigung des Geh- und Radweges erfolgt nach Bedarfsanforderung des SDS an die SAS. Mit Ortsbesichtigung am 21.12.23 ist ein Reinigungserfordernis festzustellen, der Wildkrautaufwuchs übersteigt ein tolerierbares Maß. Allerdings kann diese aufgrund der aktuellen Temperaturen nicht durchgeführt werden; erst nach Ablauf der Winterperiode kann hier eine Reinigung mit Stahlbürste veranlasst werden.“

Heckenpfllegemaßnahmen Wickendorf / Goldberg

Im Zeitraum von Dezember bis Ende Februar 2024 werden in Absprache mit dem Fachdienst Umwelt durch den SDS beauftragte Fachfirmen die Pflege von Heckenabschnitten in Lankow und Wickendorf übernehmen. Dabei sollen stark überalterte Heckenabschnitte auf einer Länge von jeweils ca. 50 m „auf den Stock gesetzt“ werden, das heißt sie werden in 20-30 cm Höhe über dem Boden abgeschnitten, um sich aus dem Stock heraus wieder zu verjüngen. Dort wo zu viele Bäume beschatten, werden Einzelstämme entnommen. Insgesamt bleiben in den Feldhecken markante Großbäume als Überhälter stehen, wo es sinnvoll ist.

Die Heckenpflege orientiert sich am 2016 vom Fachdienst Umwelt erstellten Heckenpflegekonzept für die Ortsteile Lankow und Neumühle. Landesweit werden in den Wintermonaten Maßnahmen zur Verjüngung von geschützten Feldhecken durchgeführt. Dies ist etwa alle 15 Jahre erforderlich, um vorhandene Hecken vor dem Verkahlen zu bewahren: durch die Überalterung werden Hecken im Laufe der Jahre lückig und der Schutz für wildlebende Tierarten geht mehr und mehr verloren.

6. Sonstiges

Frühjahrsputz 2024

Der traditionelle Frühjahrsputz der Landeshauptstadt Schwerin findet in der Woche vom 11. bis 16. März 2024 statt. Es wird auf das anliegende Schreiben an den Ortsbeirat verwiesen. Wie im letzten Jahr, kann auch in diesem Jahr eine gemeinschaftliche Aktion organisiert werden.

Entsorgung von Grünschnitt

Im Zuge der Heckenschnittarbeiten unterhalb des Wickendorfer Markts wurde der anfallende Grünschnitt nicht abtransportiert, sondern in mitten des vorhandenen Bewuchses „entsorgt“. Die ausführenden Personen wurden von Bürgern hierauf angesprochen und gaben an, gemäß Auftrag zu handeln. Nach Dafürhalten der Bürger und des Ortsbeirats erscheint dies nicht sachgerecht. **Es wird um Prüfung und Mitteilung gebeten.**





Freilaufende Hunde in Wickendorf

Im Ortsteil sollen mehrere Hunde frei herumlaufen. Es wird auf die Hotline des kommunalen Ordnungsdienstes (0385 545-1830) verwiesen.

Wickendorf-West – Kein Winterdienst

Die Erschließungsarbeiten sollten bis 31.12.2023 abgeschlossen und die Straßen gewidmet worden sein. Dies ist nicht der Fall, aufgrund dessen u.a. kein Winterdienst erfolgt. Aus Sicht der Anwohner und des Ortsbeirats gibt es keinen triftigen Grund, Wickendorf-West nicht in den regulären Winter- und Bewirtschaftungsdienst einzubinden. **Der Ortsbeirat fordert auf, dergleichen umzusetzen.**

Ausfall Straßenlaternen an der Bushaltestelle Wendenhof

Dem Ortsbeirat wurde zugetragen, dass die Straßenlaternen an der Bushaltestelle Wendenhof ausgefallen sind. **Es wird um Prüfung und Instandsetzung gebeten.**

Beleuchtung beim Gehweg Wickendorf-West nördliche Bushaltestelle

Es wurde mitgeteilt, dass die Beleuchtung bis zum 31.12.2023 hergestellt wird. Die Beleuchtung ist noch nicht in Funktion. **Es wird abermals um Mitteilung gebeten, wann die Beleuchtungsanlage hergestellt wird.**

Kontaktbeamtin der Polizei vor Ort

Frau Cremer (Kontaktbeamtin) nahm an der Sitzung teil. Sie informierte sich über die Lage vor Ort und gab Antworten/Hinweise zur konkreten Fragenstellungen der Teilnehmer und des Ortsbeirats.

Rad- und Fußverkehrsführung in Wickendorf

Es werden diverse Themen der Rad- und Fußverkehrsführung in Wickendorf besprochen. Nach Auffassung des Ortsbeirats ist es unerlässlich, einen Vertreter des Fachdienstes Verkehrsmanagement einzuladen.

Der Ortsbeirat bittet einen Vertreter des FD Verkehrsmanagements an der nächsten Ortsbeiratssitzung (21.02.2024) teilzunehmen. Sollte dies nicht möglich sein, wird um Terminabstimmung mit dem Ortsbeiratsvorsitzenden gebeten.

Noch nicht beantwortete Fragen des Ortsbeirats

21.09.2022 - Unterstand Bushaltestelle Carlshöhe

Der Ortsbeirat bittet den Fachdienst mit entsprechenden Werbefirmen in Kontakt zu treten und für den Standort Carlshöhe zu werben. Um Rückmeldung der Reaktionen wird gebeten.

18.01.2023 – Gemeinbedarfsfläche Wickendorf-West

Der Ortsbeirat bitte um Mitteilung, welchen Stand die Planung bzgl. der Gemeinbedarfsfläche haben.

15.11.2023 - Nachpflanzungen Hecke Wickendorf-West

Hierzu erfragt der OBR, ob die Walter Wiese Grundstücks- und Erschließungs GmbH oder die Verwaltung auf die betreffenden Bauherren zugegangen sei, um die Beräumung der Flächen an der Hecke umzusetzen und bittet erneut um Mitteilung zum neuen Sachstand.

15.11.2023 - Fuß- und Radverkehr in der Seehofer Straße

Der OBR bittet um schnellstmögliche Korrektur der Querung.

Der OBR bittet die Verwaltung um Prüfung, ob der Radverkehr ab Ortseingang Wickendorf von Seehof kommend bis zum Ende der Siedlung Carlshöhe im Zusammenhang mit der Umsetzung der Tempo 30 Zone auf die Straße umverlegt werden kann und eine Querungsinsel am Ortsausgang in Richtung Seehof umgesetzt werden könne.

15.11.2023 - Radweg Lankow-Medewege

Der Ortsbeirat bittet um Mitteilung des Prüfergebnisses nebst Gefährdungsbeurteilung.

15.11.2023 - Fahrradstände Bushaltestellen Wickendorf und Groß Medewege

Der Ortsbeirat bittet um Mitteilung, wann eine Errichtung erwartet werden kann.

gez. Jan Winkler

Vorsitzender

gez. Jan Winkler

Schriftführer